

Protokoll der Sitzung der Kreissynode des Kirchenkreises Rudolstadt-Saalfeld am 25.11.2015 in Saalfeld / Johannesschule

Beginn: 18.00 Uhr **Ende:** 21.30 Uhr
Tagungsort: Saalfeld / Johannesschule
Teilnehmer: Die Teilnehmerliste finden Sie im Anhang (s. Anlage 1)¹

A. **Andacht**

Pfarrer Andreas Kämpf spricht zu 1. Mose 1,27

„Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.“

B. **Grußwort der Schulleiterin der Johannesschule Saalfeld**

Schulleiterin Frau Zeidler-Letsch bedankt sich für die Zuwendungen des Kirchenkreises, die eine große Hilfe für die Arbeit der Schule bedeuten. Sie spricht die herzliche Einladung aus, wieder in die Johannesschule als Tagungsort aber auch zu Hospitationen in den Unterricht zu kommen. Die Arbeit der Johannesschule zeichne sich nicht nur durch die christliche Wertevermittlung aus, sie fördere auch ganz bewusst musikalische Begabungen, machte Sabine Zeidler-Letsch deutlich: „Die Johannesschule ist gefragt.“ Derzeit eineinhalbzügig will die Schule im **nächsten Jahr** zweizügig unterrichten, unter anderem mit zwei Montessoriklassen. Die Schülerzahl soll von derzeit 98 Schüler auf 130 Schüler wachsen. Gemeinsam mit den Lehrern und Lehrerinnen der Johannesschule singen die Kreissynodalen die Lieder „In dir ist Freude“ und „Der Mond ist aufgegangen“.

C. **Feststellung der Beschlussfähigkeit und Verpflichtung**

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ladung erfolgte ordnungs- und fristgemäß.

- Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit mit 30 Synodalen wird festgestellt. (Später kommen weitere drei Synodale hinzu.)

- Synodalversprechen

Präses Zeuner nimmt Herrn Henri Broschinski, Herrn Tom R. Oelzner und Herrn Pfarrer Johannes Weiss das Synodalversprechen ab.

1. Beschluss der Tagesordnung

Unter 6.2. Pfarrbereich Heilingen-Uhlstädt

Punkt 7 entfällt, da keine Eingaben vorliegen.

Pfarrer Tschirschnitz stellt den Antrag TOP 6.1 innerhalb TOP 4 zu behandeln, weil es um den Stellenplan 2016 geht, die in TOP 4 anfallenden Entscheidungen sind ausschlaggebend.

Der Antrag auf Verortung wird mit 23 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 7 Stimmenthaltungen durch die Kreissynode beschlossen.

¹ Teilnehmerliste der Kreissynode am 25.05.2015.

Die Tagesordnung wird durch die Kreissynode mehrheitlich angenommen.

2. Beschluss des Protokolls der 17. Sitzung vom 22.04.2015
Das Protokoll vom 22.04.2015 wird bei einer Stimmenthaltung durch die Kreissynode angenommen.

3. Bestätigung von Beschlüssen des Kreiskirchenrates gemäß Art. 44(2) KVerfEKM

3.1. Anstellung Jana Volkmann als „Helferin im Verkündigungsdienst“ (06.05.2015)

Der KKR stimmt einer acht Stunden umfassenden Beschäftigung pro Woche, befristet für ein Jahr für Frau Jana Volkmann, Allendorf, zur Unterstützung des amtierenden Superintendenten, Herrn Oberpfarrer Kämpf, zu.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung.

3.2. Anstellung Baureferent Müller (17.06.2015)

Der Kreiskirchenrat beschließt einen Antrag an das Kreiskirchenamt Meiningen, die Stelle von Baureferent Jens Müller um 20 % für ein Jahr zu erhöhen. Die Refinanzierung erfolgt durch den Kirchenkreis Rudolstadt-Saalfeld für das Jahr 2016. Herr Müller wird geben, den Kirchenkreis verwaltungstechnisch in Baufragen zu unterstützen.

Zu diesem Beschluss des Kreiskirchenrates macht Herr Kirchenrat Witt darauf aufmerksam, dass Herr Müller beim Kirchenkreis angestellt werden muss, er kann für diese Aufgabe nicht durch das Kreiskirchenamt angestellt werden.

Die Kreissynode beschließt, Herrn Jens Müller als Baupfleger im Kirchenkreis mit einem Stellenumfang von 20 % für das Kalenderjahr 2016 anzustellen.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mit 25 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 4 Stimmenthaltungen.

3.3. Finanzierung Verwaltungskraft Kirchhasel (17.06.2015)

Der Kreiskirchenrat beschließt die Finanzierung (Strukturfonds) der Stelle einer Gemeinsekretärin mit 8 Wochenstunden befristet vom 18. Juni 2015 bis 31. Dezember 2015 in Höhe der durch das Kreiskirchenamt Meiningen berechneten Personalkosten abzüglich eine 10%-Eigenanteils des KGV Kirchhasel-Neusitz.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mehrheitlich mit 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung .

3.4. Gewährleistung der Sachkostenzuschüsse an die Gemeinden (16.09.2015)

- Der Zuschuss zur Aufstockung des Sachkostenanteils der Kirchengemeinden bis zu einem Betrag von 5 € je Gemeindeglied wird ohne gesonderte Antragstellung durch die Kirchengemeinden bewilligt.

- Die Stützung der Kostenverrechnungssätze erfolgt durch den Kirchenkreis ohne gesonderte Antragstellung durch die Kirchengemeinde. Der Zuschuss errechnet sich aus der Differenz zwischen Kostenverrechnungssätzen 2016 und den Buchungsgebühren 2011.

- Der Kreiskirchenrat stützt die Besoldungs- und Vergütungsanteile des Verkündigungsdienstes der Kirchengemeinden, die die Kosten nicht aus eigenen Mitteln tragen können, ohne gesonderte Antragstellung durch die Kirchengemeinden.

- Sollte einer Kirchengemeinde nach Abzug aller Kosten ein Defizit entstehen, wird dieses ohne gesonderte Antragstellung der Kirchengemeinde vom Kirchenkreis übernommen.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung.

3.5. Berufung Superintendent Krauß (07.10.2015)

Herrn Superintendent Wolfgang Krauß wird als Gast in allen Gremien des Kirchenkreises das Gast-, Rede- und Antragsrecht bis längstens zum Abschluss der Wiedereingliederungsmaßnahme von Superintendent Peter Taeger zugesprochen.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung.

4. Beratung und Beschluss über den Stellenplan des Kirchenkreises für 2016

Stellenplan Verkündigung, s. Anlage 2²

Der Stellenplan Verkündigung für das Jahr 2016 wird mit 40,35 Stellen brutto und 37, 38 Stellen netto beschlossen

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mit 28 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 4 Stimmenthaltungen.

Stellenplan Verwaltung / Technik, s. Anlage 3³

Der Stellenplan Verwaltung / Technik für das Jahr 2016 wird mit 5,08 Stellen beschlossen.

Die Kreissynode bestätigt den Beschluss mit 27 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen.

Der Antrag auf Errichtung einer Kreisfarrstelle für Gehörlosenseelsorge von Pfarrer Tschirschnitz wurde durch den KKR am 11.11.2015 an den Stellenplanungsausschuss verwiesen.

Herr Pfarrer Tschirschnitz zieht seinen Antrag zurück.

Die Kreissynode beschließt, den Stellenplanungsausschuss zu bitten, zum Thema Remda / Teichel und Errichtung einer Kreisfarrstelle für Gehörlosenseelsorge einen Lösungsvorschlag bis zum Ende des 1. Quartals 2016 zuzuarbeiten.

Die Kreissynode bestätigt mehrheitlich den Beschluss mit 2 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen.

5. Beratung und Beschluss über den Haushaltsplan des Kirchenkreises für 2016

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 wird in Summe von ordentlichem Haushalt, Verkündigungsdienst und Strukturfonds mit 5.443.770 Euro in Einnahmen und Ausgaben beschlossen.

Die Kreissynode bestätigt mehrheitlich den Beschluss mit 2 Stimmenthaltungen.

6. Anträge

² Stellenplan Verkündigung

³ Stellenplan Verwaltung / Technik

6.1. Antrag auf Errichtung einer Kreisfarrstelle für Gehörlosenseelsorge S. unter 4.

6.2. Pfarrstelle Heilingen-Uhlstädt

Die Pfarrstelle Uhlstädt wird mit Wirkung vom 01.03.2016 aufgehoben und die Gemeinden Uhlstädt, Partschefeld, Kleinkrossen, Oberkrossen, Rückersdorf, Weißbach, Weißen mit Weißenburg in die Pfarrstelle Heilingen eingegliedert. Die Pfarrstelle trägt künftig den Namen „Heilingen-Uhlstädt“ und ist eine Pfarrstelle mit vollem Dienstumfang. Dienstsitz ist Heilingen.

Die Kreissynode bestätigt mehrheitlich den Beschluss mit 2 Nein-Stimmen.

7. Berichte

7.1. Nachrichten aus dem Kreiskirchenrat

S. dazu Anlage 4⁴

Ergänzend:

- Es gibt keinen Vakanzverwalter für Lichte / Wallendorf, Herr Pfarrer. Dr. Nolte wechselt in eine Pfarrstelle im Raum Stendal zum 01.01.2016.
- 50 % Schulpfarrstelle +50 & Gemeindepfarrstelle für Remda, die Ausschreibung erfolgt ab Februar 2015.
- Ein Katalog über Bauzustand bewohnter Pfarrhäuser wird erstellt.

7.2. Arbeit in den Ausschüssen der Synode

S. dazu Anlage 5⁵

Präses Zeuner verweist auf den nächsten Sitzungstermin der Visitationskommission am 12.1.2016, 18 Uhr in Bad Blankenburg und wirbt um neue Mitglieder für die Visitationskommission.

8. Anfragen

Herr Pfarrer Tschirschnitz fragt nach der Situation der Vikare und Vikarinnen im Kirchenkreis und ob es 2016 Vikare im Kirchenkreis geben wird.

Zwei Vikare, Herr Dr. Hille und Frau Bracht, werden ihren Dienst im kommenden Jahr beenden, Frau Goldhahn hat ein Gastvikariat und ist momentan in der Babypause, im kommenden Jahr gibt es im Kirchenkreis keine Vikare.

9. Informationen

9.1. aus der Landessynode

Herr Pabst berichtet von der Landessynode der EKM, die vom 19. bis 21.11.2015 im Augustinerkloster Erfurt stattfand.

S. dazu [hier](#) und [hier](#).

9.2. aus der EKM

Es gibt keine Berichte aus der EKM.

9.3. Termin und Thema der nächsten Kreissynode

Am 20.04.2016, um 18 Uhr, findet die Frühjahrssynode im Allianzhaus in Bad Blankenburg statt. Vorgeschlagenes Thema: Kirchentag 2017

Alternative Themenvorschläge werden bis zum 20.02.2016 an Präses Zeuner erbeten:

<mailto:famzeuner@web.de>

⁴ Nachrichten aus dem Kreiskirchenrat April bis November 2015, gez. Pfarrer Andreas Kämpf.

⁵ Arbeit in den Ausschüssen April bis November 2015, gez. Präses Bernd Zeuner.

9.4. Sonstiges

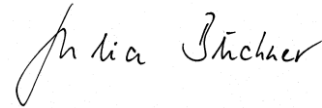
Auf die Einladung zum Kirchenältestentag am 23.01.2016 wird hingewiesen.

D. Geistlicher Abschluss

Mit „Vaterunser“ und Segensbitte schließt die Kreissynode.



Bernd Zeuner
- Präses -



Julia Büchner
- Protokoll -

Anlagen

- *Anlage 1_Teilnehmerliste*
- *Anlage 2_Stellenplan Verkündigung*
- *Anlage 3_Stellenplan Verwaltung / Technik*
- *Anlage 4_Nachrichten aus dem Kreiskirchenrat*
- *Anlage 5_Arbeit aus den Ausschüssen der Synode*

Anwesenheitsliste Sitzung der Kreissynode am 25.11.2015

Synodale				1. Vertreter				2. Vertreter			
Titel	Name	Vorname	anwesend (x)	Titel	Name	Vorname	anwesend (x)	Titel	Name	Vorname	anwesend (x)
	Altmann	Rainer			Keck	Christian			Keller	Torsten	
	Bettenhausen	Frank			Brandt	Thomas			Marquardt	Andreas	
	Blank	Michael			Meinhardt	Horst			Seifert	Volkmar	
	Forchmann	Volkmar	entschuldigt		Sparsbrod	Christian					
	Fröbel	Gerd			Rau	Heiko		Dr.	Notte	Michael	
	Gindler	Bodo			Zimmermann	Reinhardt					
	Günther	Hans-Jürgen		Dr.	Egon	Fischer			Preuß	Sigrid	
	Günzel	Thomas	entschuldigt								
	Hofmann	Gabriele			Träupmann	Elke			Egerland	Dieter	
	Hofmann	Margit			Ihm	Petra			Schleicher	Elke	
	Kachold	Uwe			Greibel	Elke			Zapf	Marion	
	Köhler	Maris		Dr.	Schottissek	Klaus					
	Langbein	Uwe			Besecke	Barbara					
	Linke	Christiane			Köster	Ursula					
	Hopfe	Michael									
	Marquardt	Otto			Zapfe	Kerstin			Zerrenner	Rolf	
	Milatz	Melanie			Rost	Gabriele			Schlegel	René	
	Oelzner	Tom R.			Jauche	Jessica					
	Pabst	Michael			Kerntopf	Bernd			Greiner	Bernd	
	Pfeiffer	Henrik			Olswald	Michael			Oberländer	Manfred	

Stellenplanung Kirchenkreis Rudolstadt- Saalfeld für das Jahr 2016

Termin: 15.09. des Vorjahres (Siehe Anlage 2, Punkt 4 zum Finanzgesetz)

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
	Pfarrer/ Pastorinnen															
	Superintendent Taeger	1,00				1,00	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR		1,00				1,00			
Rudolstadt	Stecher, Gisbert	1,00				1,00	50 % Gemeindegliedern der KG Rudolstadt und KG Cumbach, Pflanzwirschbach und Teichweiden		1,00				1,00			
	Weiss, Johannes	1,00				1,00	50 % Gemeindeglieder der KG Rudolstadt und KG Eichfeld		1,00				1,00			
Allendorf	Volkman, Thomas	1,00	0,04	für 4h/ Wo RU- keine Anrechnung auf Anteil KG (RU- gesamt 5h/Wo)		0,96	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			
Bad Blankenburg	Kämpf, Andreas	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern Bad Blankenburg, Kleingölitz, Quittelsdorf, Böhlischeiben, Großgölitz und Watzdorf		1,00				1,00			
Braunsdorf	Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, zu Hoheneiche															
Drognitz	Martina Kraft	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00	75 % Finanzierung durch Gemeinde 25 % Finanzierung durch Strukturfonds Kirchenkreis wegen Vertretungsdiensten		

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
			RU	Sonder- seels.	Anteile				RU	Sonder- seels.	Anteile					
Döschnitz	Fröbel, Gerd Fröbel, Esther	0,75 0,50				1,25	anteilig nach Gemeindegliedern		0,75 0,50				1,25			Vakanzzverwalter ab 01.10.2015 für Oberweißbach.
Gräfenenthal	Pfarrstelle nicht durch Pfarrer besetzt- Siehe unten (Diakon Wollmann)															Stellenumfang 0,5 VBE
Heilingen	Thiel, Michael Thiel, Jutta	0,75 0,25				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		0,75 0,25				1,00			lt. Protokoll KKR 09.04.2014 ab 05/14 0,75 DA 0,25 VBE Schulpastorin- Siehe unten
Hoheneiche	Rau, Heiko	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			
Kamsdorf	Schubert, Katarina	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			
Kaulsdorf	z. Zt. vakant	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern (mit KG ehemalige Pfarrstelle Obernitz)		1,00				1,00			Ab wann ist die Wiederbesetzung der Stelle geplant? Z.A. Stelle ab April oder Mai 2016.
Kirchhasel	Knoche, Stefan	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			
Königsee	Dimmler, Günter	0,20				0,20	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			VBE anteilig Stellenumfang 1,0 VBE (lt. Beschluss KS 22.04.2015 mit KG Milbitz) KK zahlt Differenz zwischen Ruhegehalt und vollem Pfarrgehalt (1.200,00 € pro Monat) Ab wann ist die Wiederbesetzung der PFarrstelle geplant? Ab Februar 2016, bei Z.A. Stelle April oder Mai. Bis dahin 20% Finanzierung durch den Kirchenkreis.
Leutenberg	Zimmermann, Reinhard	0,50				0,50	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			VBE anteilig, da ATD akt. Phase 01.01.2015- 30.06.2017 pass. Phase 01.07.2017- 31.12.2019

		Stand Mai 2015						Planung 2016									
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen	
			RU	Sonderseels.	Anteile		Name KG	Stellenant. je KG in %		RU	Sonderseels.	Anteile		Name KG	Stellenant. je KG in %		
Meuselbach-Schwarzrm.	Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, zu Oberweißbach																Erprobungsraum
Oberhain	Fischer, Frank	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00				zusätzlich Vakanz Meuselbach-Schwarzrmühle
Oberweißbach	Nachfolger Bollmann, Gabriele	0,00				0,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00				Pfarrstelle ab 10/15 mit 1,5 VBE (mit Pfarrstelle Meuselbach-Schwarzrmühle) Ab wann ist die Wiederbesetzung der Stelle geplant? Antrag auf z.A. ab 1.4.2016 mit 1 VBE
Probstzella	Gindler, Bodo	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00				
Quittelsdorf	Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, zu Bad Blankenburg-außer Milbitz b.R (zu Königsee)																lt. Beschluss KS 22.04.2015 ohne KG Milbitz
Remda	Tschirschnitz, Markus	0,50				0,50	anteilig nach Gemeindegliedern		0,50				0,50				
Rudolst.-Schwarzra	z. Zt. vakant	0,00				0,00	anteilig nach Gemeindegliedern		0,00				0,00				Ist die Wiederbesetzung der Pfarrstelle geplant? Wenn ja ab wann und in welchem Stellenumfang? Die Stelle wird nicht wieder besetzt. Vakanzverwalter ist Pfarrer Reinhard Radecker.
Rudolst.-Volkstedt	Radecker, Reinhard	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00				zusätzlich Vakanz Rudolstadt-Schwarzra
Saalfeld	Dehne, Hansjürgen	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern des KGV Saalfeld		1,00				1,00				
	Fischer, Barbara	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern des KGV Saalfeld		1,00				1,00				

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
			RU	Sonder- seels.	Anteile				RU	Sonder- seels.	Anteile					
	Forchmann, Volkmar	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern des KGV Saalfeld un der KG Unterwellenborn		1,00				1,00			
	Sparsbrod, Christian	0,50				0,50	anteilig nach Gemeindegliedern des KGV Saalfeld		0,50				0,50			0,5 VBE Klinikseelsorge- Siehe unten
Teichel	Tschirschnitz, Markus	0,50				0,50	anteilig nach Gemeindegliedern		0,50				0,50			
Uhlstädt	Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt, z. Zt. Ksp. Heilingen															
Unterwellen-born	Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt- Unterwellenborn zu Graba, Langenschade zu Kirchhasel- Neusitz															
Wallendorf	Dr. Nolte, Michael	1,00				1,00	anteilig nach Gemeindegliedern		1,00				1,00			Pfarrstelle vakant ab Herbst 2015, lt. Protokoll Sitzung KKR 06.05.2015 Welcher Pfarrer/ Pastorin ist für die Vakanzverwaltung geplant? evtl. Diakon Wollmann (Kämpf klärt) Ist die Wiederbesetzung der Pfarrstelle geplant? Wenn ja ab wann und in welchem Stelenumfang? Ja mit 1,00 VBE, ab Juli 2016.
	50% Gemeinepfarrstelle								0,50				0,50			kreipfarrstelle für Gemeindedienst Finanzierung Strukturfond
<u>Schulpfarrstellen</u>																

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
	Thiel Jutta	0,25			0,08	0,17		prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	0,25			0,08	0,17			(Beauftragung RU Johanneschule für Schuljahr 2013/2014-Freier Träger, lt. Schreiben LKA v. 18.07.2013)
	Neumann Andreas	1,00	0,95			0,05		2 Wochenstunden Schulseelsorge- Finanzierung durch KK , lt. Beschluss KKR 06.05.2015	1,00	0,95		0,05	0,05			Stellenumfang 1,0 VBE ab 01.01.2015- Befristung 6 Jahre (Dezember 2020), lt. Beschluss KS 22.04.2015
50% Schulpfarrstelle									0,50	0,50			0,00			
<u>Klinikseelsorge</u>																
	Sparsbrod, Christian	0,50				0,50		prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	0,50				0,50			keine Erstattung Klinik (18.000 € pro Jahr)
<u>ATD- Freistellungsphase</u>																
	Bollmann Gabriele	0,13			0,13	0,00		Finanzierung aus Rücklage KK-Ansparbetrag ATD Aufstockungsbetrag- Erstattung LKA	0,50			0,00				VBE halbiert und anteilig ab 10/15 (akt. Phase 01.04.2012- 30.09.2015, pass. Phase 01.10.15- 13.03.19) Finanzierung Rücklage
	Zimmermann								0,50				0,50			
<u>MitarbeiterInnen</u>																
	Böcking, Christoph	1,00				0,63	Bad Blankenburg	62,50%	1,00				0,63	Bad Blankenburg	62,50%	Kantor- Katechet
						0,19	Quittelsdorf	18,75%					0,13	Quittelsdorf	18,75%	

		Stand Mai 2015							Planung 2016							
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
			RU	Sonder- seels.	Anteile				RU	Sonder- seels.	Anteile					
						0,19	Braunsdorf (einschließlich Unterwirbach)	18,75%					0,13	Braunsdorf (einschließlich Unterwirbach)	18,75%	
	Bettenhausen, Frank	0,70				0,60	KG Rudolstadt	85,71%	0,70				0,60	KG Rudolstadt	85,71%	A- Kirchenmusiker
						0,10	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	14,29%					0,10	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	14,29%	
	Bettenhausen, Katja	0,55			0,15	0,40	Rudolstadt	100,00%	0,55			0,15				A- Kirchenmusikerin (0,15 VBE Propsteikantorin-Finanzierung LKA)
	Brandt, Thomas	1,00				0,50	Oberweißbach	50,00%	1,00				0,50	Oberweißbach	50,00%	B- Kirchenmusiker
						0,16	Unterweißbach	15,62%					0,16	Unterweißbach	15,62%	
						0,16	Meuselbach	15,62%					0,16	Meuselbach	15,62%	
						0,06	Mellenbach	6,25%					0,06	Mellenbach	6,25%	
						0,06	Katzhütte	6,25%					0,06	Katzhütte	6,25%	
						0,06	Oelze	6,25%					0,06	Oelze	6,25%	
	Goerl Norman	0,75				0,18	Königsee	24,64%	1,00				1,00			Neuausschreibung ab 1.10.2015 lt. Beschluss KKR vom 17.06.2015
						0,04	Unterschöbling	4,67%								
						0,03	Horba	4,13%								
						0,03	Dörnfeld	4,13%								
						0,01	Garsitz	1,38%								
						0,13	Oberhain	17,10%								
						0,04	Egelsdorf	5,22%								
						0,06	Herschdorf	7,93%								
						0,11	Allendorf	14,94%								
						0,06	Köditz	7,59%								
						0,02	Rottenbach	3,09%								
						0,04	Schwarzburg	5,17%								
	Marquardt, Arndreas	1,00				1,00	Saalfeld	100,00%	1,00				1,00	Saalfeld	100,00%	
	Marquardt, Marion	1,00				0,50	Graba (mit Crösten) 4h	50,00%	1,00				0,50	Graba (mit Crösten) 4h	50,00%	Kantor- Katechetin
						0,38	Saalfeld 3h	37,50%					0,22	Saalfeld 3h	21,44%	

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
			RU	Sonder- seels.	Anteile				RU	Sonder- seels.	Anteile					
						0,13	Gorndorf 1h	12,50%					0,07	Gorndorf 1h	7,14%	
													0,14	Graba+Crösten 2h	14,28%	
													0,07	Unterwellenborn 1h	7,14%	
	Beyer, Kathrin	0,79				0,08	Meuselbach 1,25h	10,42%	0,80				0,08	Meuselbach 1,25h	10,42%	gem.- päd. Mitarbeiterin Erhöhung Dienstumfang um 5% ab 04/15, lt. Beschluss KS 22.04.2015 Wie wird dieser Stellenanteil auf die Kirchengemeinden aufgeteilt? Aufteilung auf aufgeführte Gemeinden.
						0,08	Lichte 1,25h	10,42%					0,08	Lichte 1,25h	10,42%	
						0,30	Oberweißbach 4,5h	37,50%					0,30	Oberweißbach 4,5h	37,50%	
						0,07	Katzhütte 1h	8,33%					0,07	Katzhütte 1h	8,33%	
						0,13	Mellenbach 2h	16,67%					0,07	Mellenbach 1h	8,33%	
													0,07	Pisau 1h	8,33%	
													0,07	Unterweißbach	8,33%	
						0,13	Unterweißbach 2h	16,67%					0,07	Schmiedefeld 1h	8,33%	
						0,04	Stellenerhöhung ab 04/15	5,00%								
	Heber, Andrea	1,00			0,25	0,22	Allendorf 2h	28,57%	1,00	0,50	0,56	0,44	0,03	Allendorf 0,5	7,96%	B- Katechetin Refinanzierung Fürstin Anna-Luisen-Schule
						0,11	Köditz 1h	14,29%					0,03	Köditz 0,5	7,96%	
						0,22	Rottenbach 2h	28,57%					0,07	Rottenbach 1h	15,38%	
													0,07	Horba 1 h	15,38%	
													0,03	Solsdorf 0,5h	7,96%	
													0,03	Quittelsdorf 0,5 h	7,96%	
						0,11	Schwarzburg 1h	14,29%					0,03	Schwarzburg 0,5h	7,96%	
						0,11	Königsee 1h	14,29%					0,15	Königsee 2h	30,76%	
	Schnack, Rita	0,79				0,53	Rudolstadt, Cumbach, Volkstedt (Kinderhaus)- anteilig nach Gemeindegliedern 8h	66,67%	0,80				0,59	Rudolstadt, Cumbach, Volkstedt (Kinderhaus)- anteilig nach Gemeindegliedern 9h	75,00%	gem.- päd. Mitarbeiterin

		Stand Mai 2015							Planung 2016							
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil	Anteil refinanz.	sonstige	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
			RU	Sonder- seels.	Anteile					RU	Sonder- seels.	Anteile				
						0,07	Cumbach 1h	8,33%					0,07	Cumbach 1h	8,33%	Erhöhung Dienstumfang um 5% ab 04/15, lt. Beschluss KS 22.04.2015 Wie wird dieser Stellenanteil auf die Kirchengemeinden aufgeteilt? Aufteilung auf aufgeführte Gemeinden
						0,07	Eichfeld 1h	8,33%					0,07	Eichfeld 1h	8,33%	
						0,13	Remda 2h	16,67%					0,07	Remda 1h	8,33%	
						0,04	Stellenerhöhung ab 04/15	5,00%								
	Weidner, Marion	0,82				0,07	Braunsdorf (einschließlich Unterwirbach) 1h	8,33%	0,80							B- Katechetin
						0,14	Eichicht 2h (Frauenkreis anteilig)	16,67%					0,20	Eichicht 2,5h (Frauenkreis anteilig)	25,00%	Erhöhung Dienstumfang um 5% ab 04/15, lt. Beschluss KS 22.04.2015 Wie wird dieser Stellenanteil auf die Kirchengemeinden aufgeteilt? Aufteilung auf aufgeführte Gemeinden.
						0,14	Kaulsdorf 2h (Frauenkreis anteilig)	16,67%					0,20	Kaulsdorf 2,5h (Frauenkreis anteilig)	25,00%	
						0,07	Pflanzwirbach (mit Ammelstädt) 1h	8,33%					0,08	Pflanzwirbach (mit Ammelstädt) 1h	10,00%	
						0,14	Schwarza 2h	16,67%					0,16	Schwarza 2h	20,00%	
						0,14	Teichel 2h	16,67%					0,16	Teichel 2h	20,00%	
						0,14	Unterwellenborn 2h	16,67%								
						0,04	Stellenerhöhung ab 04/15	5,00%								
	Wöckel, Mario	1,00				0,03	Leutenberg 0,5h	3,13%	1,00				0,03	Leutenberg 0,5h	3,13%	gem.- päd. Mitarbeiterin
						0,13	Eichicht 2h	12,50%					0,13	Eichicht 2h	12,50%	
						0,13	Könitz 2h	12,50%					0,06	Könitz 1h	6,25%	
						0,13	Lehesten 2h	12,50%					0,06	Lehesten 1h	6,25%	
						0,19	Probstzella 3h	18,75%					0,13	Probstzella 2h	12,50%	
													0,13	Kaulsdorf 2,h	12,50%	
													0,06	Drognitz 1h	6,25%	
						0,06	Unterloquitz-Oberloquitz 1h	6,25%					0,06	Unterloquitz-Oberloquitz 1h	6,25%	

		Stand Mai 2015						Planung 2016								
Pfarramt	Name	Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Brutto	Anteil RU	Anteil refinanz. Sonder- seels.	sonstige Anteile	Netto	Anteil Kirchengemeinden		Anmerkungen
							Name KG	Stellenant. je KG in %						Name KG	Stellenant. je KG in %	
						0,09	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR (Organisation und Verwaltung Jugendscheune Könitz)1,5h	9,38%					0,09	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR (Organisation und Verwaltung Jugendscheune Könitz)1,5h	9,38%	
						0,25	prozentuale Beteiligung aller KG im KKR Kreisreferententätigkeit 4h	25,00%					0,25	prozentuale Beteiligung aller KG im KKR Kreisreferententätigkeit 4h	25,00%	
	Wollmann, Jürgen	1,00				0,50	Pfarrstelle Gräfenthal		0,50				0,50			Diakon It. Beschluss KS 22.04.2015
						0,50	Gemeindepädagogik Bereich Gräfenthal und Oberland		0,50				0,50	prozentuale Beteiligung nach Gemeindegliedern		Welche Kirchengemeinden umfassen die Bereiche Gräfenthal und Oberland? Buchbach, Creunitz, Gebersdorf, Großneundorf, Gösselsdorf, Lippelsdorf, Meernach, Sommersdorf. Oberland: Braunsdorf, Hoheneiche, Lichte-Wallendorf Wie ist die Stellenaufteilung auf die einzelnen Kirchengemeinden? Stellenaufteilung auf die einzelnen Kirchengemeinden - Beschluss Frühjahrssynode 2016"
	Böber, Angelika	1,00				0,17	Rudolstadt	16,67%	1,00				0,17	Rudolstadt	16,67%	Kreisjugendwartin
						0,08	Schwarza	8,33%					0,08	Schwarza	8,33%	
	Volkmann, Jana								0,2				0,08			Helferin im Verkündigungsdienst (Befristung 1 Jahr), It. Beschluss KKR vom 06.05.2015 Ab 01.05.2015 bis 30.04.2016
						0,75	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	75,00%					0,75	prozentuale Beteiligung aller KG des KKR	75,00%	
Gesamt		35,72	0,99	0,00	0,60	34,25			40,35	1,95	0,56	0,72	37,38			

Stellenplan Verwaltung/ technischer Bereich

Suptursekretärin

Name, Vorname	Einstufung		Dienstumfang			Bemerkungen
	Entgelt Gruppe	Stufe	monatlich in VbE	2016 Anzahl d. z. planenden Monate	2016 in VbE	
Büchner, Julia	6	5	1,00	12	1,00	
			1,00		1,00	

Küsterdienst/ Hausmeister

Name, Vorname	Einstufung		Dienstumfang			Bemerkungen
	Entgelt Gruppe	Stufe	monatlich in VbE	2016 Anzahl d. z. planenden Monate	2016 in VbE	
Furcht, Bernhard	5	5	1,00	12	1,00	KG Saalfeld-Finanzierung 0,5 VbE KG/ 0,5 VbE KK
Blochberger, Lutz	9V	4	0,25	12	0,25	KG Saalfeld- Finanzierung KG
			1,25		1,25	

sonstige Verwaltung

Name, Vorname	Einstufung		Dienstumfang			Bemerkungen
	Entgelt Gruppe	Stufe	monatlich in VbE	2016 Anzahl d. z. planenden Monate	2016 in VbE	
Störmer, Marita	6	6	0,47	12	0,47	KG Bad Blankenburg 0,3 VBE KK, 0,17 VBE KG
Weyhe, Katrin	6	6	0,63	12	0,63	KG Saalfeld-Finanzierung 0,5 VbE KG/ 0,5 VbE KK
Zeuner, Anke	7	3	0,86	12	0,86	KG Rudolstadt
Blochberger, Lutz	9V	4	0,75	12	0,75	KG Saalfeld- Finanzierung KG
Müller, Jens			0,20	7	0,12	Planung und Beratung im Baubereich ab Mai 2016 Finanzierung über den Kirchenkreis
			2,91		2,83	
			5,16		5,08	

KG Bad Blankenburg 0,47
 KG Rudolstadt 0,86
 KG Saalfeld 2,63

Bericht aus der Arbeit des KKR

1. Einführung

Seit Mitte März habe ich mit Pfr. G. Fröbel die Leitung des Kirchenkreises. Unterstützt werden wir durch Superintendent Krauß Sonneberg.

Eine Fülle von Aufgaben gab es in den vergangenen 8 Monaten zu bearbeiten.

2. Stellenbesetzungen

2.1. Unbesetzte Stellen

Kaulsdorf – Beschluss Entsendungsstelle

Gräfenthal – seit Sommer (Juni) von Diakon Jürgen Wollmann besetzt

Königsee – z.Zt. durch Pfr. Dimmler vertreten; Beschluss Entsendungsstelle

Drognitz

Oberweißbach - Beschluss Entsendungsstelle

Lichte-Wallendorf – ab 1.1.2016 unbesetzt

2.2. Besetzungsverfahren

Drognitz wurde im September von Pfarrerin Martina Kraft übernommen

Kaulsdorf – ab Frühjahr 2016 mit Pfarrerin zur Entsendung

Königsee – Kanorenstelle, 7 Bewerbungen, 5 werden sich im Januar vorstellen.

2.3. Stellenplanung

Oberweißbach – Ausschreibung ?

Königsee – Ausschreibung ?

Lichte – Ausschreibung ?

Errichtung einer 50 % Schulpfarrstelle + 50 % Gemeindepfarrstelle bzw. 100 % Springerstelle wurde beschlossen, es muss aber noch eine Ausschreibung erfolgen.

3.Schwarza

Vor einem halben Jahr, am 6. Mai 2015 trat die Vorsitzende des GKR, welche auch Geschäftsführerin der Kirchengemeinde war, sowie vier weite Kirchenälteste und die Kirchrechnerin von Schwarza zurück.

Schon bei der Pfarramtsübergabe im August 2014 zeigten sich Mängel in der der Geschäftsführung und Kirchrechnung, die auch in den folgenden Monaten nicht beseitigt wurden. Ein Einblick in die Geschäftsführung und Kirchrechnung wurde nicht gewährt. Auch eine Bereitschaft zum Gespräch mit der KKR war nicht zu erkennen.

Da kein arbeits- und beschlussfähiger GKR mehr vorhanden war, musste der KKR die Geschäftsführung übernehmen.

Nach dem Rücktritt des GKR am 6.5.15 konnte keine geordnete Übergabe durchgeführt werden. Diese wurde uns verweigert. Schlüssel, Bücher, Unterlagen zur Kirchrechnung wurden im Supturbüro bzw. in der Bukast abgegeben. Übergabe mit Protokollen fanden nicht statt.

Die Sanierung des Pfarrhauses befand sich im zweiten Bauabschnitt und war noch nicht abgeschlossen. Es hat noch einige Monate gedauert, bis der 2. Bauabschnitt ordentlich abgenommen werden konnte. Zeitaufwendige Gespräche mit der Stadt RU, Städtebauentwicklungsgesellschaft und Baubüro wurden geführt. Antrag auf Verlängerung des Förderzeitraumes bis Ende 2016.

Mit den Banken musste die Kontoführung geklärt werden.

Prüfung der Kirchrechnung 2014 durch das Rechnungsprüfungsamt der EKM. Die Prüfung ergab u.a. eine Überschuldung der Kirchengemeinde.

Frau Kammel musste die Kirchrechnung für fast ein halbes Jahr neu buchen. Die Unterlagen mussten geordnet werden. Übersichten über Vermögen und Verbindlichkeiten mussten erarbeitet werden. Die Konten wiesen kaum noch Geld auf, aber es kamen wochenlang noch Rechnungen von Baufirmen und anderen Gläubigern (Straßenausbau). Der Kreiskirchenrat musste ein Überbrückungsdarlehen von 94.000 € vorschießen, um die diese Rechnungen zu begleichen.

Der Aktivkreis hat sich in den ½ Jahr stark engagiert, um das Gemeindeleben lebendig zu halten und Pfr. Radecker unterstützt. Die Gemeinderäume wieder zu nutzenbar zu machen. Eine ordentliche Bauabnahme durchzuführen. Ordnung in die die Verwaltung und Finanzen zu bringen. Entfernung der Baucontainer, u.v.m.

Wir haben jetzt einen gewissen Überblick über die Finanzen, Immobilien und Bauangelegenheiten. Ein eingeschränkter Haushaltplan für 2015 wurde verabschiedet.

Die Gemeinde darf nicht dafür büßen, was andere fahrlässig beschlossen haben.

Zukunftsperspektiven:

Gemeindeleben

Berufung eines neuen GKR in den nächsten Wochen um die Eigenverwaltung wieder herzustellen. Beginn des 3. Bauabschnittes und Fertigstellung des Pfarrhauses (Gemeindehauses). Eine Fortsetzung ist notwendig, da es einen Vertrag zur Städtebausanierung mit der Stadt Rudolstadt und dem Land Thüringen gibt. Eine Einseitige Kündigung würde zur Rückforderung der Fördergelder führen. Weiterhin würde für lange Zeit eine Bauruine stehen bleiben.

Konzepte zum Schuldenabbau.

Haushaltplan 2016, der bei aller Schuldentilgung auch noch Gelder für Gemeindegarbeit enthält.

4. Visitation Lichte Wallendorf

12.4. – 3.5.2015 im Bereich Lichte Wallendorf war eine Visitation in „abgespeckter Form“.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Herr Sorge und Th. Volkmann

Homepage wurde aktualisiert.

Die Gemeinden müssen aber auch ihre eigenen Bereiche pflegen.

6. Lutherforum

Koordination Lutherforum als Veranstaltung des Kirchenkreises zum Reformationsjubiläum

Sup. Taeger stellt das Vorhaben „Lutherforum“ vor. Anlässlich des Reformationsjubiläums 2017 möchte der Kirchenkreis ein „Lutherforum“ einrichten. In Rudolstadt, Saalfeld und Bad Blankenburg soll jeweils einmal im Jahr zu Vortrag und Gespräch über gesellschaftlich wichtige Themen geladen werden.

Als Koordinator konnte Johannes Beileites, ehemals Studienleiter für politische Jugendbildung an der Evangelischen Akademie Thüringen, gewonnen werden.

7. Sanierung von Pfarrwohnungen

Gräfenthal und Drognitz wurden vom Kirchenkreis unterstützt.

Bauzustandsbericht Pfarrhäuser soll vom Bauausschuss erstellt werden, damit wir einen Überblick über notwendige Sanierungen von Pfarrwohnungen erhalten. Die Gemeinden müssen mit den Mieteinnahmen der Pfarrwohnungen Rücklagen bilden.

8. Relionsunterricht

Andreas Neumann und Jutta Thiel erteilen RU.

Weiterer Bedarf: AWO Schule, Berufsschulen. Kann zur Zeit nicht abgedeckt werden, daher Plaung einer weiteren Teilstelle RU.

9. Willkommenskultur

Erklärung zur Willkommenskultur zur Kreissynode im Frühjahr.

Zunahme von ausländerfeindlichen Demonstrationen im Landkreis.

Es gibt aber auch die Gegendemonstrationen.

Engagement von Gemeinden und Ehrenamtlichen im Städtedreieck und Bereich

Unterwellenborn/Kamsdorf. Zwei Personen im Kirchenasyl in Saalfeld und Bad Blankenburg. Diese Kirchenasyle waren nur von kurzer Dauer und sind inzwischen beendet.

Gute Erfahrungen mit Flüchtlingen in den Gemeinden.

10. Rüstzeit für Kirchenälteste in Selbitz

Auch wenn wir nur eine kleine Gruppe waren, war dies ein Erfolg. Diese Arbeit sollte 2016 seine Fortsetzung finden. Das Thema war: Kleine Gottesdienste und Andachten.

11. Verwaltungsarbeit

Es gibt Überlegungen die Kirchengemeinden mit Verwaltungskräften zu unterstützen.

Dabei sollte es eine einheitliche Regelung für den Kirchenkreis geben, so dass die vorhandenen Kräfte weiter finanziert werden, aber auch Gemeinden und Zusammenschüsse von Gemeinden sich Verwaltungsunterstützung leisten können. Dabei werden aber auch die Gemeinden Eigenmittel bereitstellen müssen.

12. Anträge auf Unterstützung Gemeindearbeit

Die Anträge für Gelder für Kirchenmusik, Konfirmandenfreizeiten, Kinderprojekte wurden beschlossen und die Gelder ausgezahlt.

Ebenso Gelder bei kurzfristigen Hilfen im Baubereich von Kirchen.

Anträge für den Baumittelfond wurden vom Bauausschuss bearbeitet.

13. Ausblick

- Kirchenältestentag 23.01.2016 i Allianzhaus Bad Blankenburg
- „Gemeindeleben im ländlichen Raum“
- Verwaltungsarbeit
- Analyse Pfarrhäuser
- Planung der Pfarrstellen
- Bildung von Verkündigungsbereichen (Pfarrstellen)
- Strukturierung der gemeindepädagogischen Arbeit
- Rüstzeit für Kirchälteste
- Klausurtag KKR

Bericht über die Arbeit der Ausschüsse

1. Finanzausschuss
keine Sitzung
Herr Dr. Thomas hat die laufenden Geschäfte aufwändig und ohne Ausschussbeteiligung geführt.
2. Bauausschuss
Pfr. Tschirschnitz ist Vorsitzender des Baumittelausschusses des gemeinsamen Baulastfonds im Propstsprengel.
Die Baumittel für unseren Kirchenkreis wurden von dort her für 2016 antragsgemäß bestätigt.
29.04. Ortsbegehung im Pfarrhaus Drognitz
9.05. Ortsbegehung der Kirchen Unterwellenborn, Röblitz, Kleinkamsdorf, Großkamsdorf (auch Pfarrhaus), Goßwitz, Könitz.
Feststellung dringlicher Kirchenbauvorhaben in Quittelsdorf, Knobelsdorf und Großkochberg
Erarbeiten eines Katalogs über die bauliche Situation der Pfarrhäuser im Kalenderjahr
22.09. oder 28.09. – liegt kein Protokoll vor
3. Ausschuss für Fragen des kirchlichen Lebens
4.06. Sitzung
Auswertung der Kreissynode (Belastungen und Entlastungsmöglichkeiten im Pfarrdienst)
Vorbereitung einer Kirchenältestenrüstzeit
Aufnahme des Reformationsjubiläums in das Gemeindeleben
Schwierigkeiten in der Kirchengemeinde Schwarza
5.11. Vorbereitung des Kirchenältestentages am 23.01.2016 („Kirchliches Leben im ländlichen Raum“), Referent vom Referat Gemeinde der EKM; Einladungen liegen aus Kirchenältestenrüstzeit 6. – 8.11.2015 bei Christusbruderschaft in Selbitz mit nur 9 Teilnehmern – aber gute Veranstaltung
4. Ausschuss für Kinder und Jugend
Sitzung am 5. Mai
Positive Bewertung der kirchlichen Aktivitäten am 1. Mai
Verwaltungsablauf bei Nutzung von Projektmitteln
Kinder- und Jugendarbeit in Drognitz
15.09. Sitzung
Umgang mit Flüchtlingen

Arbeit im Bereich Gemeindepädagogik mit Modellen der zentralisierten Christenlehre im Kirchenkreis
Von der für den 3.11. angesetzten Sitzung gibt es noch keine Mitteilung

5. Ausschuss für Diakonie und Soziales

22.06.

Tag der Diakonie

Kirchenkreissozialarbeit

28.09. Sitzung

ambulanter Hospizdienst

Flüchtlingsarbeit

6. Wahlvorbereitungsausschuss

➤ KKR > aktuell keine Aufgaben

7. Stellenplanausschuss

Sitzung am 11.06.

LKA: Notwendigkeit der Pfarrstellenreduzierung von 36 auf 34 bis

2019 bei 2,2 bis 3 % Gemeindegliederschwind pro Jahr

Besetzungsperspektiven im Raum Lichte – Oberweißbach –

Katzhütte – Döschnitz

Befassung mit Service-Points (=Verwaltungsbüros)

Verwaltungshilfe im Pfarrbereich Kirchhasel wegen anhaltender

Erkrankung

Einsatz der Gemeindepädagog(inn)en

Kantorenbesetzung in Königsee

11. Juli Gesprächsangebot an von Stellenveränderungen betroffene

Gemeindekirchenräte (von Remda und Teichel nicht

wahrgenommen)

18.08. Sitzung mit zwei Kirchenältesten aus Remda und Teichel

> Gesprächsbereitschaft vor Ort am 30. September

Stellenpläne 2016 für Verkündigung und Verwaltung

30. September

Forderungen und Möglichkeiten der Strukturierung des

Verkündigungsdienstes im Bereich Remda und Teichel

5.11. Sitzung

Perspektiven Remda und Teichel

Aufgabenzuweisung an Pastorin Kraft im Pfarrbereich Drognitz

Neugliederung von Gemeindestrukturen (Zusammenschluss

Hoheneiche und Braunsdorf, Regionalpfarramt Oberweißbach)

Stellenbesetzungen

8. Visitationskommission

Abschluss der ersten Visitation nach neuer Ordnung im

Pfarrbereich Wallendorf

- positive Wertung der Pfarrtätigkeit
- Empfehlung zu einer Gemeindeberatung, um Probleme zu lösen oder zu mildern

1.10. Zusammenkunft ohne Beschlussfähigkeit

(zwei Entschuldigungen, eine kurzfristige Verhinderung, ein Krankheitsfall)

Rückblick auf Visitation in Wallendorf

Umsetzung des Visitation 2016 in Saalfeld zwischen Ostern und Pfingsten

Dringender Bedarf der personellen Verstärkung durch mindestens zwei Synodale !

9. Legitimationsprüfung nach § 2 Geschäftsordnung

- KKR > keine Aktivitäten

10. Öffentlichkeitsarbeit

21.05. Sitzung

Möglichkeiten der aufwandsarmen Terminverbreitung im Netz

Umgang mit E-Mail-Account

Pflege von Kontaktdaten im Netz

04.09. Sitzung

Pflege der Web-Site

Gedanken zur Woche in der OTZ

Andachten im SRB

Ausbau der Web-Site mit neuen Inhalten

Möglichkeit eines Dokumentenservers für den Kirchenkreis

Erfassen der Weihnachts-Gottesdienste

Informationen über Glaube und Heimat auch der Web-Site zukommen lassen

13.11. noch kein Protokoll